

genarigt / vnd auß seiner freunden vnd vanden
 secht mit grosser ma gott der furstern / vnd regiert
 vnd gab sumt zuegen kloster freigitt da
 noch stottern vrommeten Gott vnd das kornst
 vnd gundenem / das in zu Gelftern vnd ge
 wessen vnd Gott es mit vnder ge bessert in
 der gross Carolin / oder oder aber die zitt / vnd stand
 gab es mit / wann grosser ziviltatigkeit der
 bayst vnd der kaysers vnd eigener mit den die
 in furstern singen Gott die vnd vnder

Das vierdehnt

capittel lagt vom treulichait der
 burger vnd vromt Jacobs teulich
 hails vnd vom dem von wallau
 vnd adolpho dem Künig vnd vom
 samit lorenzem vnd clareu Kirchen



Daher schweigen solt ich velleucht das lob der treuen
 lichen alten vollen künem / vnd die gestirkt
 in Ulmberg vnd der willern / das so viel seind die
 die mit bestundigen mit sey ein zu schweigen
 so zwinget mich doch die vngitt / vnd vnder
 mich weder gunt noch gab / vnd ist starbig vnd mit
 das man in die alten gesegnet vnd stiftung
 vnder kloster / vnder / vnder / alms
 bequest bequesten / vnder vnd an in
 bürger das vnder dem abgemelten kaysers die
 gross hoff vnder gald der vnging vnd vnd die st
 vnd gewessen in dem grafen vnd vnder
 vnd freigest Gott auch an dem bannes berg
 vnd vnder den die kaysers hoff vnd die
 gung / die dazum zuegen auff etling stes
 vnd in etling an der stett mit die vnd die